

NRW.BANK

**Düsseldorf**

Kavalleriestraße 22  
40213 Düsseldorf

**Münster**

Johanniterstraße 3  
48145 Münster



!

- **NRW.BANK.Vor Ort**  
Mülheim an der Ruhr  
HAUS DER WIRTSCHAFT

30. September 2009

Programm



Partner für die Veranstaltung NRW.BANK.Vor Ort  
in Mülheim an der Ruhr ist:

**tu** technische universität  
dortmund

**IRPUD**

Institut für Raumplanung  
Fakultät Raumplanung

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Förderbank für das Land Nordrhein-Westfalen fühlen wir uns den Kommunen und Kreisen des Landes sowie den hier ansässigen Unternehmen verbunden. Deshalb sind wir auch 2009 wieder in verschiedenen Regionen Nordrhein-Westfalens unterwegs und führen mit unserer Veranstaltungsreihe NRW.BANK.Vor Ort die erfolgreichen NRW.BANK.Wochen der vergangenen Jahre fort. Wir wollen Impulse geben, Innovationen anstoßen und dazu beitragen, dass Netzwerke vor Ort wachsen. Und wir wollen hören, was die Menschen in Nordrhein-Westfalen beschäftigt.

„Vor Ort“ sind wir in diesem Jahr in Mülheim an der Ruhr, in Krefeld und im Kreis Coesfeld. Am 30. September 2009 machen wir Station bei Ihnen in Mülheim an der Ruhr. Dort werden wir im HAUS DER WIRTSCHAFT zu Gast sein. Das 2005 eröffnete Haus ist inzwischen Domizil von mehr als 40 Unternehmerinnen und Unternehmern sowie Existenzgründerinnen und -gründern, die das innovative und kreative Umfeld des Hauses für ihre Startphase nutzen.



Mülheim an der Ruhr liegt mitten im Herzen des Ruhrgebiets, einer Region, die erfolgreich den Wandel gestaltet. Strukturwandel im Ruhrgebiet bedeutet auch, sich den veränderten demografischen Rahmenbedingungen zu stellen und zukunftsweisende Konzepte auf den Weg zu bringen. Für uns ein guter Grund, genau hier „Vor Ort“ zu sein.

Im Rahmen von NRW.BANK.Vor Ort werden auf dem ersten NRW.BANK.Kolloquium „Wohnen & Stadt“ am 30. September 2009 die „Entwicklungsperspektiven von Kommunen unter Schrumpfungsbedingungen“ thematisiert. Beleuchtet werden die Fragen: Welche Folgen werden die demografischen und wirtschaftlichen Entwicklungen für die Städte und Gemeinden in den Bereichen Wohnen, Städtebau und Infrastruktur nach sich ziehen? Von welchen Beispielen aus anderen Regionen können wir lernen?

Nutzen Sie die Gelegenheit, erweitern Sie Ihr persönliches Netzwerk und führen Sie anregende Gespräche über neue Perspektiven.

Wir freuen uns, Sie bei NRW.BANK.Vor Ort begrüßen zu dürfen.

#### Ihr Vorstand der NRW.BANK

Dietmar P. Binkowska  
Vorsitzender des Vorstands

Ernst Gerlach  
Mitglied des Vorstands

Klaus Neuhaus  
Mitglied des Vorstands

Michael Stöling  
Mitglied des Vorstands

! **30. September 2009**  
9.30 – 17.00 Uhr

ENTWICKLUNGSPERSPEKTIVEN  
VON KOMMUNEN UNTER  
SCHRUMPFUNGSBEDINGUNGEN

Ihre Rückfragen richten Sie bitte an:  
Kerstin Jochimsen  
Tel. +49 (0) 211 91741-8860  
kerstin.jochimsen@nrwbank.de



In vielen Kommunen in Nordrhein-Westfalen hat der demografische Wandel zu veränderten Rahmenbedingungen in der Politikgestaltung geführt und er ist eine große Herausforderung für alle Akteure aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Finanzdienstleistung. Deshalb hat die NRW.BANK ein Netzwerk geschaffen, um gemeinsam mit Wissenschaft und Praxis aktuelle Fragestellungen aus dem Themenfeld „Wohnen & Stadt“ zu diskutieren.

- Zielgruppen**
- Politik
  - Verwaltung
  - Wissenschaft
  - Wohnungswirtschaft
  - Kreditinstitute

**9.30 Uhr ANMELDUNG UND EMPFANG**

**10.00 Uhr BEGRÜSSUNG**

**Ernst Gerlach**, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK

**Helga Sander**, Beigeordnete der Stadt Mülheim an der Ruhr

**MODERATION**

**Prof. Dr. Claus-Christian Wiegandt**,  
Universität Bonn

**VORTRÄGE**

**10.15 Uhr Demografischer Wandel als Rahmenbedingung der Kommunalentwicklung**

**Prof. Dr. Rainer Danielzyk**, ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH

**10.45 Uhr Zukunft der Städte unter Schrumpfungsbedingungen – Stadtumbau: Was lernt der Westen aus dem Osten?**

**Dr. Manfred Fuhrich**, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, Bonn

# 30. September 2009

9.30 – 17.00 Uhr

ENTWICKLUNGSPERSPEKTIVEN  
VON KOMMUNEN UNTER  
SCHRUMPFUNGSBEDINGUNGEN

Ihre Rückfragen richten Sie bitte an:

Kerstin Jochimsen

Tel. +49 (0) 211 91741-8860

kerstin.jochimsen@nrwbank.de



11.15 Uhr **KAFFEEPAUSE**

11.45 Uhr **Duisburg 2027 – Zukunftsorientierte Stadtentwicklung für eine schrumpfende (!?) Stadt**

**Martin Linne**, Amt für Stadtentwicklung und Projektmanagement, Duisburg

12.15 Uhr **Kommunale Wohnungsmarktkonzepte in Schleswig-Holstein**

**Jürgen Veser**, IfS Institut für Stadtforschung und Strukturpolitik GmbH, Berlin

12.45 Uhr **Preisverleihung des NRW.BANK.Studienpreises „Wohnen & Stadt“**

**Ernst Gerlach**, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK

13.00 Uhr **MITTAGSPAUSE**

14.00 Uhr **Energetische Gebäudesanierung am Beispiel von Projekten in Gelsenkirchen-Erle und Köln-Niehl**

**Monika Rösener**, LEG, Düsseldorf

14.10 Uhr **ISEK Stadtumbau Bielefeld**

**Bodo Temmen**, Bauamt, Bielefeld

14.20 Uhr **Anpassung der technischen Infrastruktur an eine veränderte Nachfrage**

**Ralf Möllensiepen**, Stadtwerke Duisburg Netzgesellschaft mbH

14.30 Uhr **Schrumpfen – na und!?**

Die Teilnehmer kommen ins Gespräch

16.30 Uhr **Zusammenfassung der Ergebnisse**

17.00 Uhr **Veranstaltungsende**

# 30. September 2009

9.30 – 17.00 Uhr

ENTWICKLUNGSPERSPEKTIVEN  
VON KOMMUNEN UNTER  
SCHRUMPFUNGSBEDINGUNGEN

Ihre Rückfragen richten Sie bitte an:

Kerstin Jochimsen

Tel. +49 (0) 211 91741-8860

kerstin.jochimsen@nrwbank.de



## **ANMELDUNG**

Ihre Anmeldung senden Sie bitte an [kerstin.jochimsen@nrwbank.de](mailto:kerstin.jochimsen@nrwbank.de) oder Sie nutzen unser Online-Anmeldeformular unter [www.nrwbank.de/vorort](http://www.nrwbank.de/vorort). Hier finden Sie auch eine ausführliche Anfahrtsbeschreibung.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

## **VERANSTALTUNGSORT**

HAUS DER WIRTSCHAFT

Wiesenstraße 35

45473 Mülheim an der Ruhr

## **HINWEISE**

Die Teilnahme ist kostenfrei.